



Gesprächsleitfaden



DIE EINFÜHRUNG

1. Persönlicher Hintergrund
 2. Religiöser Hintergrund
 3. Unsere Gemeinde
 4. Persönliches Zeugnis
 5. Zwei Fragen
- Überleitung: Ich freue mich ...

DAS EVANGELIUM

1. Gnade

- a. Ewiges Leben ist ein Geschenk
Suche nach dem Preisschild
„Das Geschenk Gottes ist ...“
Röm.6,23b
- b. Ewiges Leben kann man sich nicht verdienen oder erarbeiten
„Durch eigene Leistungen kann man bei Gott nichts erreichen ...“
Eph.2,8+9
- Beispiel: Stelle dir vor, ein Freund schenkt mir ...
Überleitung: Was steht uns im Weg, ...

2. Mensch

- a. Es gibt ein Problem. Es heißt Sünde
Es ist ein weltweites Problem
Dialog: Was meinst du? Was ist Sünde? „Alle sind Sünder und haben ...“ Röm.3,23
Sünde ist auch... Jak.4,17
Beispiel: Drei Sünden pro Tag
Manche haben die „Ist mir egal“-Einstellung
- b. Wir können uns nicht selbst retten
Früher dachte ich, ...
Hast du je darüber nachgedacht?
„Du sollst vollkommen sein“ Mt.5,48
Beispiel: Ich lade dich zum Frühstück ein ...
Siehst du, warum wir uns nicht selbst retten können?
Es muss einen völlig anderen Weg geben ...
Überleitung: Was denkt Gott eigentlich darüber?

3. Gott

- a. Verbreitete Fehlvorstellungen
Ich habe mit Menschen gesprochen ...
Höheres Wesen
Großvater
Polizist
„Ich bin gekommen ...“ Joh. 10,10
- b. Er ist liebevoll und barmherzig - er will uns nicht bestrafen
„Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt ...“ Jer.31,3b; Gott liebt uns

nicht unseretwegen sondern seinetwegen.

- c. Er ist heilig und gerecht
Dieselbe Bibel sagt uns aber auch, dass er den Schuldigen keineswegs ungestraft lässt. 2.Mo.34,7
Beispiel: Stelle dir vor, ich würde eine Bank ausrauben ...
Siehst du das Problem?
Beispiel: Es gab einmal einen Kapitän ...
Überleitung: Gott löste dieses Problem in ...

4. Jesus Christus

- Was meinst du? Wer ist Jesus?
a. Wer er ist
Er war beides: Gott und Mensch
„Er ist das sichtbare Bild ...“
Kol.1,15;
„Gottes Sohn wurde Mensch und lebte unter uns.“ Joh.1,14
- b. Was er tat
Er lebte ein vollkommenes Leben, er bezahlte für unsere Sünden und erwarb uns einen Platz bei Gott, den er uns als Geschenk anbietet
„Denn Gott hat Christus, der ohne jede Sünde war ...“ 2.Kor.5,21
Beispiel: Stelle dir vor, dass dieses Buch meine ganze Schuld enthält ...
„Wir alle irrten umher wie Schafe, ...“ Jes.53,6
„Es ist vollbracht.“ Joh.19,30
Er ist auferstanden und ging, um uns einen Platz vorzubereiten
Bekommt jeder dieses Geschenk?
Überleitung: Dieses Geschenk erhält man durch Glauben.

5. Glaube

- Beispiel: An meinem Schlüsselbund
- a. Es ist hilfreich zu sehen, was Glaube nicht ist:
Kein Sprung ins Ungewisse
Kein reiner Kopfglaube Jak.2,19
Kein zeitlich begrenztes Vertrauen
- b. Glauben heißt: Allein auf Jesus Christus vertrauen.
„Denn Gott hat die Menschen so sehr geliebt ...“ Joh.3,16
Beispiel: Das ist so, als ob wir mit einem Schlauchboot ...
„Ich bin der Weg, ...“ Joh.14,6
Beispiel: Warum sich dann noch anstrengen, so zu leben, dass es Gott gefällt, ...
Erinnerst du dich? (Antwort 2. Frage) Wem hast du vertraut?

DIE ÜBERGABE

1. Die klärende Frage

Sagt dir das etwas?

2. Die Übergabefrage

Möchtest du das Geschenk des ewigen Lebens jetzt annehmen?
„Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an, ...“ Off.3,20

3. Klärung der Übergabe

Großartig! Darf ich noch einmal näher erklären, was das bedeutet?
Das bedeutet, dass du dein Vertrauen von dir weg auf Jesus Christus setzt. Möchtest du das wirklich?
Das bedeutet, dass du Jesus Christus als deinen Retter annimmst. Möchtest du das wirklich?
Das bedeutet, dass du Christus als deinen Herrn annimmst.
Beispiel: Du fährst...Auto
Möchtest du das wirklich?
Das bedeutet, aufrichtig zu bereuen (180 Grad Wende). Möchtest du das wirklich?
Das bedeutet, dass du in Gemeinschaft mit anderen Christen lebst.
Wenn du das wirklich willst ...

4. Übergabe-Gebet

... können wir jetzt Gott sagen, was du mir gerade gesagt hast.
a. Bete für: Verständnis, Umkehr, Glauben.
b. Lass ihn beten oder bete mit ihm für: Sündenerkenntnis, Vergebung, Lebensübergabe.
e. Bete für: Heilsgewissheit.
d. Mache Mut zum Danken

5. Heilsgewissheit

Ich möchte etwas mit dir lesen ...
Joh.6,47
Beispiel: Der römische Handschlag
Gott sagt: „Ihnen gebe ich das ewige Leben ...“ Joh.10,28
Wenn du heute sterben müsstest ... zwei Fragen wiederholen

DIE SOFORTIGE NACHARBEIT

Herzlich willkommen in Gottes Familie!
Heft "Willkommen in Gottes Familie".
Verabrede dich zum frühest möglichen Termin.

1. Die Bibel.
2. Gebet
3. Gottesdienst
4. Gemeinschaft
5. Zeugnis

